

Pressemitteilung

Rostock, 06.09.2009

Internationale Geo-Fachwelt trifft sich in Karlsruhe: MV mit Landesstand vertreten

Alljährlich versammelt sich die internationale Geo-Fachwelt auf der Leitmesse und dem Kongress „INTERGEO“, um sich über Trends im Bereich der Geoinformationen auszutauschen. Der Verein für Geoinformationswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern (GeoMV) ist in diesem Jahr mit neun Firmen auf der bedeutendsten Messe für Geoinformation und Landmanagement vertreten. Die INTERGEO findet vom 22. bis 24. September in Karlsruhe statt.

Über 15.000 Experten aus 5 Kontinenten werden in diesem Jahr zur Messe erwartet. Rund 450 Unternehmen präsentieren dabei ihre aktuellen Produkte und Technologien. Mit dabei sind auch zahlreiche Firmen aus MV, die gemeinsam auf dem vom Verein GeoMV e.V. organisierten großen Landesstand auftreten. „Die Firmen unseres Bundeslandes zeigen jedes Jahr Flagge auf der internationalen Leitmesse“, sagt Ulf Klammer, Geschäftsführer von GeoMV e.V. „Auf dem wichtigen Branchentreff können wir technologisch hochwertige Lösungen aus Mecklenburg-Vorpommern zeigen, Kontakte knüpfen und neue Projekte ausloten“.

Aussteller-Firmen aus MV auf der INTERGEO

Die *MV Kommunalberatungs GmbH* mit Sitz in Stralsund präsentiert zusammen mit seinem Kooperationspartner *BDS Systemberatung für Organisation & Methodik GmbH* ein breites Angebot als Dienstleistungsunternehmen für Geographische Informationssysteme (GIS) im Bereich Konzeption, Beratung, Systemeinführung, Datenhaltung, Datenkonvertierung und -erfassung.



Die DVZ Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH aus Schwerin präsentiert, GAIA, ein digitales Baukastensystem zur Entwicklung von webbasierten Anwendungen zur Visualisierung und Auswertung von Geodaten. Darauf basiert das bedienerfreundliche Geodatenportal www.geoportal-mv.de, das zu einer wichtigen Geodateninfrastruktur in MV beiträgt. Außerdem kommt ein digitaler Luftbildatlas (DLA) zum Einsatz.

Die Mitarbeiter des *Fraunhofer-Instituts für Graphische Datenverarbeitung* präsentieren eine „intelligente“, elektronische Logistikplattform, um die Hinterlandverkehre der Ostseehäfen zu unterstützen. Mit IMOTRIS wird ein zentrales automatisiertes Informationssystem für die Route Nord-Ost und Südeuropa erarbeitet. Im Bereich eGovernment entwickelte das Institut ein bürgerfreundliches Online-Verwaltungssystem für die Stadt Hannover zur Veranstaltungs-koordination.

Dr. Michael GEOMATICS GmbH mit Sitz in Wernigerode ist seit 1990 auf dem Markt und bietet technische Lösungen im Bereich Geologie, Facility Management und Leitstellen. Auf der Messe präsentieren sie die selbstentwickelte GIS-Software PGA – Personal Geographic Assistant, ein System für die Erstellung, Bearbeitung und Präsentation von geografischen Daten.

Die Firma *GeoInSoft GmbH* aus Wismar präsentiert auf der INTERGEO das entwickelte Softwaresystem „Rhamses“ für das Management und die Qualitätssicherung von CAD- und GIS-Projekten. Das System wird bei der DB ProjektBau GmbH, einem Unternehmen der Deutschen Bahn AG, für die Steuerung großer Infrastrukturvorhaben angewendet.

Die 1991 gegründete *GTA Geoinformatik GmbH* aus Neubrandenburg zeigt unter anderem 3D Stadtmodelle aus Europa, Nordamerika und Asien in verschiedenen Qualitätsstufen sowie die Softwarelösung „tridicon CITY DISCOVERER“. Sie dient zur Visualisierung, Simulation, Auswertung und Bearbeitung von 3D-Stadt- und Geländemodellen.

Der *Zweckverband Grevesmühlen* präsentiert mit TRUFFLE einen mobilen Tiefbau-Assistenten, der Sachbearbeitern in Städten, Kommunen sowie beteiligten Versorgungs- und



Bauunternehmen auf Nachfrage Servicedienstleistungen wie Leitungsnetzinfrastrukturen anzeigt.

Die Vertreter des Netzwerks *GMES-MV*, Global Monitoring for Environment and Security, stellen sich ebenfalls auf dem Landesstand vor. Das Innovationsnetzwerk zur Entwicklung, Nutzung und Anwendung von satellitengestützten Erdbeobachtungsdiensten startete im Januar 2009 und verfolgt als Hauptziel die Überwachung der Umwelt (Land und Forstwirtschaft) und die Unterstützung des Bevölkerungsschutzes (Maritime Sicherheit, Katastrophenmanagement). Das Netzwerk wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus gefördert.

Der Gemeinschaftsstand von GeoMV befindet sich in Halle 4, Stand 109, und wird vom Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern unterstützt.

Kontakt:

Cindy Niemeyer

GeoMV e.V.

Lange Straße 1a

18055 Rostock

Telefon: 0381 4929830

Email: cindy.niemeyer@geomv.de

Web: www.geomv.de